

Wieviele Deutsch-Klassen pro Lehrer/in?

Beitrag von „Marta“ vom 30. August 2006 22:57

Hallo Timm,

mir ist das schon klar. Es gibt eben zu wenig Deutschlehrer. Da muss es halt irgend jemand machen. Und in diesem Fall eben ich. Ok.

Das hab ich ja geschluckt.

Aber das ich diese Situation nicht objektiv beurteilen kann, das liegt doch wohl auf der Hand. Unterstell mir bitte nicht, ich würde nicht über den Tellerrand schauen. Ich hatte eben wirklich die Illusion für weniger Stunden und weniger Geld auch weniger zu arbeiten. Dem ist nun nicht so und selbst wenn ich die Stelle wechseln würde, ginge es mir nicht anders. Deutschlehrer sind nun mal Mangelware.

Und danke für die Infos zum Stundenplan/Teilzeit. Ich muss an zwei Tagen vor- und nachmittags unterrichten. Ich werd mal weiter recherchieren, ob es in RHP nicht irgendeine Regelung gibt, die da greift. Weil langsam aber sicher werde ich das Gefühl nicht mehr los, dass Mütter mit mehreren kleinen Kindern am besten das Haus hüten sollen. Dann müssten sie wenigsten nicht an ihrem Arbeitsplatz über zuviel Korrekturen meckern und am Nachmittagsunterricht rummaulen 😊

Nichts für ungut, ich mach diesen Job wirklich gern. Aber wenn ich mich ungerecht behandelt fühl, dann geht's manchmal mit mir durch ... 😊